

Antrag auf Beurlaubung vom Unterricht

An die Klassenleitung / Schulleitung der Schule

Klasse: _____

Name der Schülerin / des Schülers: _____

Hiermit beantrage(n) ich / wir eine Beurlaubung vom Unterricht für den folgenden Zeitraum:

Erster Fehltag (Datum): _____

Letzter Fehltag (Datum): _____

Gesamtzahl der Schultage: _____

Dringender / Triftiger Grund für den Beurlaubungsantrag:

- ☐ Familiäre Ereignisse (z. B. Hochzeit, runder Geburtstag, Todesfall)
- ☐ Teilnahme an Wettbewerben / Sportveranstaltungen / Sprachprüfungen
- ☐ Medizinische / Therapeutische Maßnahme (Kur, Spezialklinik etc.)
- ☐ Sonstiger Grund: _____

Uns/mir ist bekannt, dass die Schülerin / der Schüler verpflichtet ist, den während der Abwesenheit versäumten Unterrichtsstoff eigenständig und zeitnah nachzuholen.

Ort, Datum

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

Wichtige gesetzliche und schulische Hinweise:

1. Rechtzeitige Antragstellung: Der Antrag muss der Schule mindestens zwei Wochen vor dem gewünschten Termin schriftlich vorliegen. Es besteht kein automatischer Anspruch auf Genehmigung.
2. Zuständigkeiten: Über Beurlaubungen von bis zu zwei Tagen entscheidet die Klassenleitung. Längere Beurlaubungen oder Anträge, die direkt vor oder nach den Schulferien liegen, müssen zwingend von der Schulleitung genehmigt werden.
3. Ferienverlängerungen: Beurlaubungen direkt vor oder nach den Ferien sind gesetzlich streng reglementiert und werden nur in absoluten, nachweisbaren Ausnahmefällen bewilligt. Günstigere Urlaubsflüge oder Reisebuchungen sind kein anerkannter Grund.
4. Leistungsnachweise: Sollte während des Beurlaubungszeitraums ein angekündigter Leistungsnachweis stattfinden, muss vorab mit der Fachlehrkraft geklärt werden, wann dieser nachgeholt wird.

Antrag auf Beurlaubung vom Unterricht

An die Klassenleitung / Schulleitung der Schule

Klasse: _____

Name der Schülerin / des Schülers: _____

Hiermit beantrage(n) ich / wir eine Beurlaubung vom Unterricht für den folgenden Zeitraum:

Erster Fehltag (Datum): _____

Letzter Fehltag (Datum): _____

Gesamtzahl der Schultage: _____

Dringender / Triftiger Grund für den Beurlaubungsantrag:

- ☐ Familiäre Ereignisse (z. B. Hochzeit, runder Geburtstag, Todesfall)
- ☐ Teilnahme an Wettbewerben / Sportveranstaltungen / Sprachprüfungen
- ☐ Medizinische / Therapeutische Maßnahme (Kur, Spezialklinik etc.)
- ☐ Sonstiger Grund: _____

Uns/mir ist bekannt, dass die Schülerin / der Schüler verpflichtet ist, den während der Abwesenheit versäumten Unterrichtsstoff eigenständig und zeitnah nachzuholen.

Ort, Datum

Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

Wichtige gesetzliche und schulische Hinweise:

1. Rechtzeitige Antragstellung: Der Antrag muss der Schule mindestens zwei Wochen vor dem gewünschten Termin schriftlich vorliegen. Es besteht kein automatischer Anspruch auf Genehmigung.
2. Zuständigkeiten: Über Beurlaubungen von bis zu zwei Tagen entscheidet die Klassenleitung. Längere Beurlaubungen oder Anträge, die direkt vor oder nach den Schulferien liegen, müssen zwingend von der Schulleitung genehmigt werden.
3. Ferienverlängerungen: Beurlaubungen direkt vor oder nach den Ferien sind gesetzlich streng reglementiert und werden nur in absoluten, nachweisbaren Ausnahmefällen bewilligt. Günstigere Urlaubsflüge oder Reisebuchungen sind kein anerkannter Grund.
4. Leistungsnachweise: Sollte während des Beurlaubungszeitraums ein angekündigter Leistungsnachweis stattfinden, muss vorab mit der Fachlehrkraft geklärt werden, wann dieser nachgeholt wird.